

# Beschlussvorlage



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1453/2014
Amt/Aktenzeichen 20/	Datum 22.10.2014	TOP

Behandlung im Stadtvorstand gem. § 58 (3) S. 2 i. V. m. 47 (1) S. 2 Nr. 1 GemO am 18.11.2014			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Sportausschuss	Vorberatung	19.11.2014	Ö
Stadtrat	Entscheidung	03.12.2014	Ö

<b>Betreff:</b> Vorschlag für eine Prioritätenliste zur Fortführung des Sportstättenanierungsprogramms
Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen  Mainz, 12.11.2014  gez. Beck  Bürgermeister
Mainz, 19.11.2014  gez. Ebling  Michael Ebling Oberbürgermeister

## Beschlussvorschlag:

Der Sportausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt die aktualisierte Prioritätenliste zur Fortführung des Sportstättenanierungsprogramms, die Grundlage für die zu stellenden Zuschussanträge sein wird.

## Sachverhalt und Lösung

Im Jahr 2000 wurde für die Umsetzung des Sportstättenanierungsprogramms von dem Sportdezernat unter Beteiligung des für die Ausführung zuständigen Gründezernats eine umfangreiche Prioritätenliste erarbeitet. Die anschließend vom damaligen Sportausschuss empfohlene Prioritätenliste diente über ein Jahrzehnt der Verwaltung als Richtschnur für eine mögliche Bezuschussung von Sportstätten durch das Land Rheinland-Pfalz.

In der Praxis hat sich gezeigt, dass es aufgrund zahlreicher, kaum vorhersehbarer Unwägbarkeiten nur schwer möglich ist über einen so langen Zeitraum genaue Prognosen über sportliche Entwicklungen einzelner Vereine, grundsätzlicher Bedarf, Auslastung und Haltbarkeit von Sportanlagen sowie die Finanzlage der Stadt Mainz im Hinblick auf den Sportstättenbau bzw. die Sportstättenanierung zu treffen. Teilweise musste die Erneuerung bestimmter Sportanlagen vorgezogen werden, bei anderen wiederum wurde wegen des noch guten Allgemeinzustandes die Sanierung zeitlich nach hinten verschoben. Zusätzlich in der Prioritätenliste aufgenommene neue Kleinspielfelder, Zaunanlagen und ähnliches konnten aufgrund akut notwendig gewordener Sanierungen von wichtigeren Großspielfeldern und der engen Finanzlage der Stadt Mainz nicht realisiert werden. Sie stehen aus den genannten Gründen auch künftig noch hinten an. Dies hat zur Folge, dass die wichtigsten Sportanlagen der ursprünglich festgelegten Prioritätenliste mit den Fertigstellungen der Sportanlagen „Albert-Schweitzer-Straße“ und „Schillstrasse“ im Vorjahr abgearbeitet wurden. Lediglich die Umwandlung des noch bestehenden Tennenplatzes auf der Bezirkssportanlage Bretzenheim in einen Kunstrasenplatz steht noch aus und soll im nächsten Jahr angegangen werden.

Da jedoch aktuell und in den nächsten Jahren weitere wichtige Erneuerungs- / und Sanierungsmaßnahmen anstehen und um auch weiterhin die Möglichkeit zu wahren Landeszuschüssen zu beantragen, ist es auch in der Zukunft notwendig, eine Prioritätenliste für die Sportstättenerneuerungen / -sanierungen zu erstellen. Aus diesem Grund wurde nun von der Sportverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Grün- und Umweltamt eine aktualisierte Prioritätenliste erstellt, welche die bisherige ablöst. Darin werden weitere Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen für die nächsten Jahre empfohlen.

Die jeweilige Notwendigkeit der einzelnen Maßnahmen wird in der Anlage erläutert. Von einer langfristigen Prioritätenfestlegung wie in der Vergangenheit wurde aufgrund der oben geschilderten Erfahrungen bewusst abgesehen. Nicht tangiert von den Prioritäten der Sportanlagen ist die geplante Realisierung der Sporthalle in Mainz-Finthen.

Die Gesamtkosten für die Haushaltsjahre 2015/2016 (Priorität I) betragen 1.782.000.- € und sind bereits angemeldet. Die Maßnahme 3 (Multifunktionsfeld Otto-Schott-Gymnasium/KKS) wird komplett durch Dritte finanziert. Dadurch reduzieren sich die Finanzierungsmittel um 500.000.- € auf 1.282.000.- €. Zusätzlich werden Zuschussanträge beim zuständigen Ministerium gestellt. In der jüngeren Vergangenheit wurden pro Baumaßnahme 100.000.- € Zuschuss gewährt.

**Prioritätenliste Haushaltsjahre 2015 ff. (Erläuterungen siehe Anlage)**

**Priorität I** (Haushaltsjahre 2015 – 2016/2017)

- BSA Mainz-Bretzenheim - Umwandlung Tennenplatz in Kunstrasen ca. 562.000.-€
- BSA Mainz-Weisenau - Sanierung Kunstrasen ca. 360.000.-€
- Multifunktionsfeld Otto-Schott-Gymnasium/  
Kanonikus-Kir-Schule - Neuanlage eines Multifunktionsfelds ca. 500.000.-€
- BSA Mainz-Hechtsheim - Sanierung Großspielfeld ca. 360.000.-€

**Priorität II** (voraussichtlich Haushaltsjahre 2017/2018ff.)

- Sportanlage Mainz-Drais - Sanierung Kunstrasen
- BSA Mainz-Hechtsheim - Neuanlage eines weiteren Kunstrasenplatzes
- Sportanlage Mainz-Ebersheim - Sanierung Kunstrasen
- Sportanlage Mainz-Lerchenberg - Sanierung Kunstrasen

**Priorität III**

Sanierung der Kleinspielfelder in Gonsenheim, Hechtsheim, Drais und Ebersheim